

Hemidactylus imbricatus

Rübenschwanz-Viperngecko



24–30 °C

TEMPERATUR

40–60 %

LUFTFEUCHTE

7–9 cm

GRÖSSE

4–10 Jahre

LEBENSERWARTUNG

HERKUNFT

Vor allem Provinz Sindh in Pakistan sowie angrenzende Gebiete im Iran, steinige Halbwüste und trockene Felslandschaft. Früher als *Teratolepis fasciata* geführt.

HALTUNG

Ab etwa 40 × 40 × 40 cm für eine kleine Gruppe. Festes, grabfähiges Lehm-Sand-Gemisch, kein loser Sand. Steine und Schieferplatten, dazu eine dauerhaft feuchte Box mit Moos für Häutung und Eiablage.

FUTTER

Kleine Heimchen und Steppengrillen alle 2 bis 3 Tage, mit Calcium- und Multivitaminpräparat inklusive D3 bestäubt. Wasser vor allem über abendliches Besprühen der Scheiben.

SOZIALVERHALTEN

Vergesellschaftungsfähig in kleinen Gruppen, üblich ist Haremshaltung mit einem Männchen und mehreren Weibchen. Sehr aktive, mutige Jäger.

WICHTIG

Bei Stress kann der Schwanz abgeworfen werden (Autotomie) und wächst nach, nicht in der ursprünglichen Form.

Nicht überfüttern: wird der Schwanz breiter als der Körper, ist das ein Warnzeichen.

Schutzstatus: IUCN Least Concern, kein bekannter CITES-Schutz

AUSFÜHRLICH IM ARTENPORTRÄT

kunstspuren.com/arten/hemidactylus-imbricatus.html

kunstspuren.com · [@mario.vivarium](https://twitter.com/mario.vivarium)

Stand September 2026 · Richtwerte, die von Tier zu Tier abweichen können

Privates Hobby, keine Gewähr

